

Es tut ihm leid

Waregem. Der Zuschauer, der am Sonntag eine Flasche auf Fahrer des Radsportklassikers Paris-Roubaix geworfen hatte, hat sich gestellt. Ein Sprecher der westflämischen Staatsanwaltschaft teilte *Het Nieuwsblad* mit, ein Mann habe sich bei der Polizei gemeldet, der Vorfall tue ihm sehr leid. Am Montag abend teilte das Team Alpecin mit, man werde Anzeige erstatten. Der Mann hatte dem späteren Sieger und Alpecin-Kapitän Mathieu van der Poel eine volle Trinkflasche ins Gesicht geworfen. »Ich hoffe, man findet den Täter. Ich denke, er sollte vor Gericht gestellt werden, denn das war versuchter Totschlag. Es war direkt in mein Gesicht«, sagte der 30jährige Niederländer dazu. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/498306.radsport-es-tut-ihm-leid.html>